



Im nördlichen Hochland der Wilaya von Setif, südöstlich der Hauptstadt Algier ging gestern nichts mehr. 80% aller Verbindungsstraßen der Wilaya, die Autobahn Algier-Setif-Constantine, die Landes- und Bundesstraßen waren voll mit Schnee bedeckt. Der Schnee fiel vorgestern in der Nacht von Sonntag zum Montag. Die meisten Schulen in der Region blieben gestern, zur Freude vieler Schüler geschlossen.

Nach den Angaben der algerischen Tageszeitung El Khabar sollen mehr als 54 Landesstraßen und 11 Bundesstraßen wegen der starken Schneemassen gesperrt worden. Das hat zu einem großen Verkehrschaos in der großen Region von Setif geführt. Dass, alle betroffenen Logistik-Unternehmen, Spediteure, Transporteure und andere Dienstleister wütend darauf reagiert haben, war zu erwarten. Sie konnten ihre Geschäfte einen ganzen Tag nicht nachgehen. Das ist für manche von ihnen ein großer Verlust.

Diese Schneewelle hat auch andere Orte und Regionen des Landes getroffen und zu Straßensperrungen und Stromausfällen geführt: U.a. Tizi Ouzou, Bouira, Tebessa, Bejaia, Algier (Douira, Bouzeria), Mila, Khenchla, Batna und Boudj Bouariridj.

Schneemassen und Verkehrschaos in der Wilaya von Setif

Aktualisiert Freitag, den 21. März 2014

